

- Herbstbeede, 7)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rut. in der Liethen, 8)  $\frac{1}{2}$  Acl.  $\frac{1}{2}$  Rut. vorm Gehren ein Anewänder, 9)  $\frac{1}{2}$  Acl.  $5\frac{1}{2}$  Rut. in dem Simten, 10)  $\frac{7}{10}$  Acl.  $7\frac{1}{2}$  Rut. auf den grünen Weeg stehend, 11)  $\frac{1}{2}$  Acl.  $\frac{1}{2}$  Rut. vom Gehren an ihm selbst, 12)  $\frac{2}{10}$  Acl.  $5\frac{1}{2}$  Rut. vor den Dünnstöcken, 13)  $\frac{1}{2}$  Acl. 3 Rut. in den Eilen ist Krautgarten, 14)  $\frac{2}{10}$  Acl. 7 Rut. Krautgarten in den Eilen an Seeligmann Heinemann, 15)  $\frac{1}{2}$  Acl.  $\frac{1}{2}$  Rut. vor der Mark, 16)  $1\frac{1}{2}$  Acl. Erbweise im Hohnwengel, 17)  $\frac{1}{2}$  Acl.  $5\frac{1}{2}$  Rut. Erb auf der Kalktröse, an den Meißbietenden verkauft werden; und ist hierzu Terminus licitationis auf Dienstag den 18ten Febr. a. f. präfigirt worden; Kaufsüßige können sich demnach beregten Tages des Morgens 9 Uhr auf hiesiger Amtsstube einfinden, bieten und hierauf dem Befinden nach, der Adjudication gewärtigen. Gubensberg den 25. Nov. 1782. Fürstlich Hessisches Amt daselbst.
- 6) Nachdem ad instantiam des verstorbenen Wagnermeister Schöffers Erben zum freywilligen Verkauf ihrer Behausung allhier in der Casernenstraße zwischen dem Herrschafst. Materialien-Hause und der Porcellain-Fabrike gelegen; Terminus auf Donnerstag den 23ten Jan. des nächstinsiehenden 1783ten Jahres präfigirt worden; als können diejenige, welche darauf zu bieten gesonnen, sich in präfixo vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher Gerichtsstunde angeben, ihr Gebot thun und darauf das weitere gewärtigen. Cassel den 30. Dec. 1782.  
Ex Commillione Senatus. J. S. Koch, Stadt-Secretarius.
- 7) Von Obrigkeit und Amtswegen sollen ausgelagter Schulden halber, womit Johann Hermann Sauer von Ballhorn dem Schulzjuben Michael Heinemann von Niedenstein verhaftet ist, die denen Schuldnern zuständige nachfolgende Güther, als: 1)  $\frac{1}{2}$  Hufe Wurgaburger Land zuset in hiesige Renthercy 6 Mehen partim und  $\frac{2}{3}$  Mehen Weizen und 2)  $\frac{1}{2}$  Hufe Wolfshager Land ist gnädigster Herrschaft dienst- und theils zehndbar, darinnen überhaupt gehören 5 Acl.  $8\frac{1}{2}$  Rut. Land und  $\frac{1}{2}$  Acl. 7 Rut. Wiesen, davon jährlich in hiesige Fürstl. Renthercy Gubensberg entrichtet wird 1 Alb. 6 hir. Pflug-Geld und  $\frac{1}{2}$  Mehe Hafer Herbstbeede, in Termino licitationis Dienstag den 18ten Febr. a. f. an den meißbietenden verkauft werden; wer nun sothane Güther zu kaufen willens ist, kann sich in präfixo des Morgens 9 Uhr auf hiesiger Amtsstube einfinden, sein Gebot thun, und hierauf dem Befinden nach der Adjudication gewärtigen. Gubensberg den 27. Nov. 1782. Fürstlich Hessisch. Amt daselbst.
- 8) Von Obrigkeit und Amtswegen, sollen ausgelagter Schulden halber, womit Paul Krug zu Wichdorff, dem Schulzjuben Michael Heinemann von Niedenstein verhaftet ist, die dem Schuldner zuständige nachfolgende Güther, als: 1) das Wohnhaus an Henrich Krahm stehend, 2)  $1\frac{1}{2}$  Acl.  $8\frac{1}{2}$  Rut. Erbweisen im Eiterbache an der Truff und 3)  $1\frac{1}{2}$  Acl. 7 R. Land auf dem Bockstalle am Pfarrlande gelegen, in Termino licitationis Dienstag den 18ten Febr. a. f. an den Meißbietenden verkauft werden; wer nun sothane Güther zu kaufen willens ist, kann sich beregten Tages des Morgens 9 Uhr auf hiesiger Amtsstube einfinden, bieten und sodann dem Befinden nach der Adjudication gewärtigen. Gubensberg den 27. Nov. 1782. Fürstl. Hessisch. Amt daselbst.
- 9) Es soll des Jacob Bertell zu Niederkauffungen seine viertel Hufe Land und Wiesen wovon Joh. Jost Beyer das Gegentheil hat, inql.  $\frac{1}{2}$  Acl. Erbland an der Höhe,  $\frac{1}{2}$  Acl. vor den Heiligeurder Wiesen,  $\frac{1}{2}$  Acl. auf den Hollundern,  $\frac{1}{2}$  Acl. an der Leimenbach,  $\frac{1}{2}$  Acl. im Augenfelde ein St. Garten an der großen Aue, zwey St. dergl. im neuen Hofe,  $\frac{1}{2}$  Acl. auf dem kleinen Felde,  $2\frac{1}{2}$  Acl. Erbweise in den Stimmeswiesen,  $1\frac{1}{2}$  Acl. Erbweise auf den Bruchwiesen,  $\frac{1}{2}$  Acl. auf der Bischofswiesen und  $1\frac{1}{2}$  Acl. Erdweise im Loch gelegen, vergriffener Contribution und und andrer herrschafstl. und Gemeindegelder halber, ex officio an den Meißbietenden öffentlich verkauft werden; wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem dazu ein für allemahl auf den 23ten Januar. a. f. schierskänftig anberahmten Licitationstermin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 19. Dec. 1782.
- 10) Nachdem auf des hiesigen Bürger und Metzgermeister Johann Wilhelm Hochhuth jun. und dessen Ehefrauen Wohnhaus der weiße Roß genannt in der hiesigen Brückstraße zwischen dem Hr.